



DANKE, DASS SIE SICH FÜR EIN BAUKNECHT PRODUKT ENTSCHEIDEN HABEN. Für eine umfassendere Unterstützung melden Sie Ihr Gerät bitte an unter: www.bauknecht.eu/register

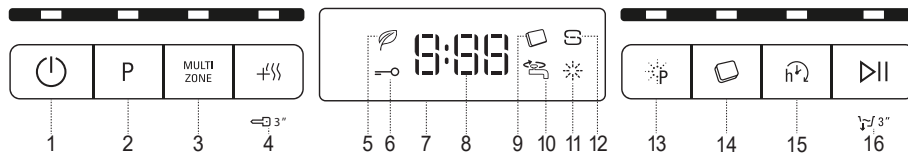
BITTE SCANNEN SIE DEN QR-CODE AUF IHREM GERÄT, UM DETAILLIERTERE INFORMATIONEN ZU ERHALTEN



Lesen Sie vor Gebrauch des Geräts die Sicherheitshinweise aufmerksam durch.

BEDIENTAFEL

1. Ein-Aus/Reset Taste mit Anzeigelicht
2. Programmwahl-Taste mit Anzeigelicht
3. Taste Multizone mit Anzeigelicht
4. Extra Dry-Taste mit Anzeige / Tastensperre
5. Eco-Programm Anzeigelicht
6. Tastensperre Anzeigelicht
7. Anzeige
8. Programmnummer und verbleibende Zeitanzeige
9. Tab Anzeigelicht
10. Wasserhahn zu Anzeigelicht



11. Anzeigelicht zum Klarspüler auffüllen
12. Anzeigelicht zum Salz auffüllen
13. Power Clean®-Taste mit Anzeige
14. Tab-Taste mit Anzeigelicht
15. Startzeitvorwahl-Taste mit Anzeigelicht
16. Start/Pause Taste mit Anzeigelicht / Ablassen

ERSTER GEBRAUCH

SALZBEHÄLTER BEFÜLLEN

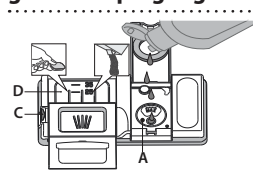
Mit der Verwendung von Salz werden KALKABLAGERUNGEN auf dem Geschirr und den funktionalen Komponenten des Geschirrspülers verhindert.

- DER SALZBEHÄLTER DARF NIE LEER SEIN!
- Es ist wichtig, die Wasserhärte einzustellen.

Der Salzbehälter befindet sich im Geschirrspülerboden und muss aufgefüllt werden, wenn die **SALZNACHFÜLLANZEIGE** der Bedienblende leuchtet.

1. Ziehen Sie den Unterkorb heraus und schrauben Sie den Salzbehälterdeckel gegen den Uhrzeigersinn ab.
2. **Nur beim ersten Mal: Befüllen Sie den Salzbehälter mit Wasser.**
3. Setzen Sie den Trichter auf (*siehe Abbildung*) und füllen Sie den Behälter bis zum Rand mit Salz (ca. 1 kg), es ist normal, wenn etwas Wasser ausläuft.

4. Den Trichter abnehmen und die Salzreste vom Öffnungsrand entfernen. Sicherstellen, dass der Deckel fest angeschraubt ist, so dass kein Spülmittel während dem Waschprogramm in den Behälter gelangt (dies könnte den Wasserenthärter irreparabel beschädigen). **Immer wenn Sie Salz zugeben müssen, ist es zwingend vorgeschrieben, diesen Vorgang vor dem Beginn des Spülgangs auszuführen, um Korrosion zu vermeiden.**



KLARSPÜLERSPENDER AUFFÜLLEN

Klarspüler macht das TROCKNEN von Geschirr einfacher. Der Klarspülerspender A muss aufgefüllt werden, wenn das **KLARSPÜLER AUFFÜLLEN Anzeigelicht** auf der Bedienblende leuchtet. **Füllen Sie den Klarspüler NIEMALS direkt ins Innere des Geschirrspülers.**

EINFÜLLEN DES SPÜLMITTELS

Zum Öffnen des Spülmittelbehälters den Öffnungsmechanismus C drücken. Füllen Sie das Spülmittel ausschließlich in das trockene Fach D ein. Die für den Vorspülgang benötigte Spülmittelmenge wird direkt in den Geschirrspüler gegeben.

Werden Kombispülmittel verwendet, dann empfehlen wir, die Option **TAB** zu verwenden. Damit werden die Programme dem verwendeten Spülmittel angepasst, um das bestmögliche Spülergebnis zu erhalten.

Die Verwendung von Reinigungsmitteln, die nicht für Geschirrspüler bestimmt sind, kann zu Fehlfunktionen oder Schäden am Gerät führen.

WASSERENTHÄRTUNG

Der Wasserenthärter reduziert automatisch die Wasserhärte, verhindert Kesselsteinablagerungen am Heizelement und trägt somit zu einer höheren Reinigungsleistung bei.

Dieses System regeneriert sich mit Salz, daher ist es erforderlich, Salz in den Behälter zu füllen, wenn dieser leer ist.

Die Regenerierungshäufigkeit hängt von eingestellten Stufe für die Wasserhärte ab - die Regenerierung findet einmal alle 6 Eco-Zyklen bei Wasserhärte auf 3 statt.

Der Regenerationsprozess beginnt in der Endspülung und endet in der Trocknungsphase, bevor der Zyklus endet.

- Eine einzelne Regeneration verbraucht: ~3,5 l Wasser;
- Das Programm dauert bis zu 5 Minuten länger;
- Energieverbrauch unter 0,005 kWh.

PROGRAMMTABELLE

Programm	Programmbeschreibung	Trockenphase	Verfügbare Zusatzfunktionen *)	Programmdauer (Std:Min)**)	Wasserverbrauch (Liter/ Zyklus)	Energieverbrauch (kWh/ Zyklus)
1. ECO	Eco 50° - Das ECO-Programm eignet sich, um normal verschmutztes Geschirr zu reinigen. In Bezug auf den kombinierten Energie- und Wasserverbrauch ist es das effizienteste Programm, das auch zur Prüfung der Einhaltung der Ökodesign-Richtlinie verwendet wird.	✓	MULTI ZONE +	4:00	9,0	0,76
2.	6th Sense® 50-60° - Für normal verschmutztes Geschirr mit trockenen Speiseresten. Erfasst den Grad der Verschmutzung auf dem Geschirr und passt das Programm entsprechend an.	✓	MULTI ZONE +	1:20 - 3:00	7,0 - 14,0	0,70 - 1,10
3.	Intensiv 65° - Programm empfohlen für stark verschmutztes Geschirr, besonders Töpfe und Pfannen.	✓	MULTI ZONE +	2:40	17,0	1,30
4.	Schnelles Spülen&Trocknen 50° - Normal verschmutztes Geschirr. Täglicher Zyklus, der optimale Reinigungs- und Trockenleistung in kürzester Zeit garantiert.	✓	MULTI ZONE +	1:20	10,0	1,10
5.	Glas 45° - Programm für empfindliches Geschirr, das empfindlicher auf hohe Temperaturen ist, zum Beispiel Gläser und Becher.	✓	MULTI ZONE +	1:40	12,0	1,00
6.	Rapid 30® 50° - Programm ideal für eine halbe Beladung mit leicht verschmutztem Geschirr ohne getrocknete Speisereste. Ohne zu trocknen.	-	MULTI ZONE +	0:30	9,0	0,50
7.	Nachtspülen 50° - Geeignet für den Nachtbetrieb des Geräts. Garantiert optimale Reinigungs- und Trockenleistung bei niedrigstem Lärmpegel.	-	MULTI ZONE +	3:35	16,5	1,00
8.	Hygiene 65° - Normal oder stark verschmutztes Geschirr mit zusätzlichem antibakteriellen Spülgang. Kann für die Wartung des Geschirrspülers verwendet werden.	-		1:40	12,0	1,30
9.	Vorwäsche - Verwendet, um Geschirr einzuweichen, das später gespült werden soll. Für dieses Programm wird kein Spülmittel verwendet.	-	MULTI ZONE +	0:10	4,5	0,01

Die ECO-Programmdaten sind Labormessdaten, die gemäß der europäischen Vorschrift EN 60436:2020 erfasst wurden.

Hinweis für die Prüflabors: Informationen hinsichtlich der Bedingungen des EN-Vergleichstests sind unter nachfolgender Adresse anzufordern: dw_test_support@whirlpool.com

Eine Vorbehandlung des Geschirrs ist vor keinem Programm erforderlich.

*) Nicht alle Optionen können gleichzeitig verwendet werden.

**) Werte, die für andere Programme als das ECO-Programm angegeben werden, sind nur Richtwerte. Die aktuelle Zeit kann auf Grundlage von mehreren Faktoren, wie Temperatur und Druck des eintretenden Wassers, Raumtemperatur, Spülmittelmenge, Menge und Art der Beladung, Lastausgleich, zusätzlich gewählte Optionen und Sensoreichung variieren. Die Sensoreichung kann die Programmdauer bis zu 20 Min. erhöhen.

OPTIONEN UND FUNKTIONEN

Bitte scannen Sie den **QR-Code** auf ihrem Gerät, um detailliertere Informationen zu erhalten.

OPTIONEN kann direkt durch Drücken der entsprechenden Taste ausgewählt werden (siehe **BEDIENBLENDE**). Wenn eine Option nicht mit dem ausgewählten Programm kompatibel ist (siehe **PROGRAMMTABELLE**), blinken die entsprechenden LED 3 Mal schnell und ein Piepton ertönt. Die Option wird nicht aktiviert.

MULTI ZONE **MULTIZONE** - Haben Sie nur wenig Geschirr zu spülen, wählen Sie den Spülgang Halbe Füllung. Sie sparen Wasser, Strom und Spülmittel. Standardmäßig wäscht das Gerät das Geschirr in allen Körben.

EXTRA DRY - Eine höhere Temperatur während des letzten Spülgangs und ein längerer Trockengang verbessern die Trocknung des Geschirrs.

TASTENSPERRE - Durch langes Drücken (3 Sekunden lang) der EXTRA DRY-Taste wird die TASTENSPERRE aktiviert. Die Taste erneut lang drücken, um die TASTENSPERRE zu deaktivieren.

POWER CLEAN® - Mit den zusätzlichen Powerdüsen bietet diese Option im dafür vorgesehenen Bereich im Unterkorb einen intensiveren und stärkeren Spülvorgang. Diese Zusatzfunktion ist ideal zum Reinigen von Töpfen und Brätern.

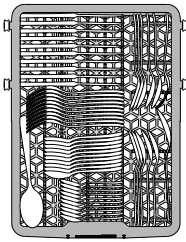
TAB - Wenn Sie Pulver oder Flüssigspülmittel verwenden, muss diese Option ausgeschaltet sein.

STARTZEITVORWAHL - Der Programmstart kann um eine Zeit von **0:30** bis **24** Stunden verzögert werden. Bei bereits in Gang gesetztem Programm ist eine Startzeitvorwahl nicht mehr möglich.

KÖRBE BELADEN

FASSUNGSVERMÖGEN: 10 Maßgedecke

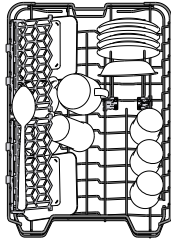
BESTECKSCHUBLADE



(Sortierbeispiel für den Besteckschubladen)

Die dritte Schublade wurde für das Hineinlegen von Besteck entwickelt.

OBERKORB



(Sortierbeispiel für den Oberkorb)

einer tieferen Stellung für Schüsseln und sonstige Behältnisse verwendet werden können.

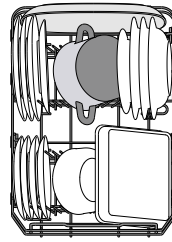
Hier sortieren Sie empfindliches und leichtes Geschirr ein: Gläser, Tassen, kleine Teller, flache Schüsseln.

Der Oberkorb verfügt über klappbare Halterungen, die in vertikaler Stellung für Untertassen oder Dessertteller oder in einer tieferen Stellung für Schüsseln

KLAPPBARE KLAPPEN MIT VERSTELLBARER POSITION



UNTERKORB



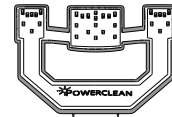
(Sortierbeispiel für den Unterkorb)

Position für Pfannen und Salatschüsseln verwendet werden können.

Für Töpfe, Deckel, Teller, Salatschüsseln, Besteck usw. Große Teller und Deckel sollten idealerweise an die Seiten gelegt werden, um nicht mit dem Sprüharm in Kontakt zu kommen.

Der Unterkorb verfügt über klappbare Ablagen, die in vertikaler Stellung für Teller oder in horizontaler (niedriger) Position für Pfannen und Salatschüsseln verwendet werden können.

POWER CLEAN®



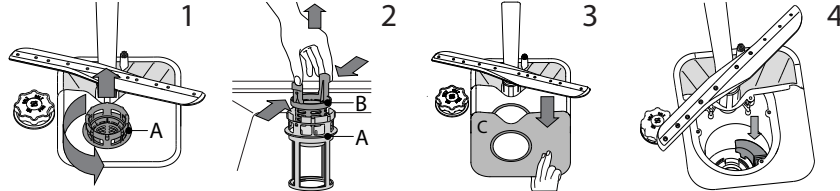
Bei Power Clean® sorgen spezielle Wasserdüsen hinten im Gerät für eine verstärkte Reinigung von stark verschmutztem Geschirr.

Der Unterkorb hat eine Raumzone, eine spezielle Halterung zum Herausziehen an der Korbhinterseite, welche benutzt werden kann um Pfannen oder Backbleche in senkrechter Position zu halten, und so weniger Raum zu beanspruchen. Wenn die Töpfe/Bräter in Richtung Power Clean® eingelegt werden, bitte POWER CLEAN® auf der Bedienblende aktivieren.

REINIGUNG UND WARTUNG

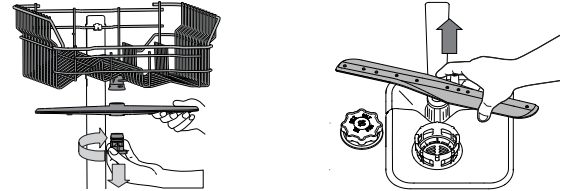
Weitere Informationen in der **Kurzanleitung** auf der Website.

REINIGUNG DER FILTEREINHEIT



Falls Sie Fremdkörper (wie Glasscherben, Porzellan, Knochen, Fruchtsamen usw.) finden, **entfernen Sie diese bitte sorgfältig**. Das Spülpumpenschutzteil (schwarzes Teil) **NICHT ABGENOMMEN WERDEN** (Abb 4).

REINIGUNG DER SPRÜHARME



Zur Abnahme des oberen Sprüharms drehen Sie den Kunststoffring im Uhrzeigersinn ab.

Um den unteren Sprüharm abzunehmen, ihn nach oben ziehen.

LÖSEN VON PROBLEMEN

Bitte scannen Sie den **QR-Code** auf ihrem Gerät, um detailliertere Informationen zu erhalten.

STÖRUNGEN	MÖGLICHE URSACHEN	LÖSUNG
Der Geschirrspüler lädt kein Wasser. Das Display zeigt: F6 und die LEDs Ein-Aus und START/Pause blinken rasch	Kein Wasser im Wassernetz oder zugezogener Wasserhahn. Geknickter Zulaufschlauch. Sieb im Zulaufschlauch verstopft; es muss gereinigt werden.	Sicherstellen, dass Wasser im Wassernetz ist oder der Wasserhahn läuft. Sicherstellen, dass der Zulaufschlauch nicht geknickt ist (siehe INSTALLATION), den Geschirrspüler neu programmieren und wieder einschalten. Nach der Überprüfung und Reinigung, den Geschirrspüler ausschalten und ein neues Programm starten.
Der Geschirrspüler beendet frühzeitig das Programm. Das Display zeigt: F15 und die LEDs Ein-Aus und START/Pause blinken rasch	Abflussschlauch zu niedrig positioniert oder Wasser vom Abwassersystem angesaugt. Luft in der Wasserversorgung.	Kontrollieren Sie, ob das Ende des Abflussschlauches auf der korrekten Höhe positioniert ist (siehe INSTALLATION). Kontrollieren Sie, ob Wasser in das Abwassersystem angesaugt wird, installieren ggf. ein Belüftungsventil. Kontrollieren Sie die Wasserversorgung auf Lecks oder andere Probleme, die einen Lufteintritt verursachen.

Firmenrichtlinien, Standarddokumentation, Ersatzteilbestellung und zusätzliche Produktinformationen finden Sie unter:

- Mit dem QR-Code auf Ihrem Produkt.
- Besuchen Sie unsere Website docs.bauknecht.eu und parts-selfservice.whirlpool.com
- Alternativ können Sie **unseren Kundendienst kontaktieren** (Siehe Telefonnummer in dem Garantieheft). Wird unser Kundendienst kontaktiert, bitte die Codes auf dem Typenschild des Produkts angeben.

Die Modellinformation ist über den QR-Code auf der Energieverbrauchskennzeichnung aufrufbar. Die Kennzeichnung enthält auch die Modellnummer, die den Zugang zum Verzeichnisportal unter <https://eprel.ec.europa.eu> ermöglicht.

